

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidenseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 277.

Leipzig, Sonnabend den 28. November 1908.

75. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an unsere Bekanntmachung im Börsenblatt Nr. 118 vom 25. Mai 1903 zeigen wir an, daß das

Warenhaus W. Jacobsen in Kiel

die Satzungen des Börsenvereins, die Verkaufsbestimmungen der Orts- und Kreisvereine und die Bestimmungen der Restbuchhandels-Ordnung — sowohl für seine Bücherabteilung als für seine Musikalienabteilung — als bindend anerkennt. Die genannte Firma hat in Betätigung ihres ernstesten Willens einen Verpflichtungsschein unterzeichnet und dem Vorstand des Börsenvereins eine Kaution geleistet.

Leipzig, den 27. November 1908.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Ernst Bollert. Karl Siegmund. Alfred Boerster.
Dr. Erich Ehlermann. Arthur Sellier. Bernhard Hartmann.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Zu den wiederholten Bekanntmachungen des Vereins Freiburger Buchhändler und von Firmen in Göttingen und Hamm bemerken wir folgendes:

Die Bestellanstalt des Vereins der Buchhändler zu Leipzig ist eine ausschließlich der Erleichterung des örtlichen buchhändlerischen Geschäftsverkehrs dienende Einrichtung. Zur Benutzung sind ausschließlich die Mitglieder des Vereins der Buchhändler zu Leipzig berechtigt, denen alle für sie und ihre Kommittenten einlaufenden Geschäftspapiere nach wie vor zuzufertigt werden. Mit anderen Vereinen, Firmen oder Personen darf die Bestellanstalt unmittelbar nicht verkehren, und diesen steht somit kein Recht zu, der Bestellanstalt irgendwelche Aufträge zu erteilen.

Leipzig, den 27. November 1908.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Robert Voigtländer, Mag Merseburger,
Vorsteher. Vorsitzender des Ausschusses
für die Bestellanstalt.

Bekanntmachung.

Nach Verfügung des am 8. Oktober verstorbenen Herrn Wilhelm Lobeck i. Fa. Barthol & Co. in Berlin hat uns seine Familie

300 Mark

für den Unterstützungsverein übergeben und damit die

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

Führung seines Namens als immerwährenden Mitgliedes erwirkt. In herzlichster Dankbarkeit für diesen letzten Beweis treuen Interesses, das der Heimgegangene dem Unterstützungsverein während mehr als 50jähriger Mitgliedschaft geschenkt hat, bringen wir die willkommene Gabe zur allgemeinen Kenntnis.

Berlin, den 26. November 1908.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Rudolf Hofmann. Edmund Mangelsdorf.
Mag Windelmann. Mag Schotte. Dr. Georg Paetel.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

f vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
lürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Friedrich Alber, Verlag, in Ravensburg.

Knorr, Pfr. J. W.: Das Fundament. Religiös-wissenschaftl. Ge-
spräche, vorab f. jugendl. Handwerks-Gesellen u. Arbeiter. (VI,
167 S.) kl. 8°. ('08.) 1. —

Dehl, Wilh.: Almende. Gedichte. (IV, 91 S.) 8°. '08.
Geb. in Pappbd. 2. 40; in Leinw. 2. 80

1793